

## Stellenausschreibung

Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1.300 Betten betreuen wir mit über 8.000 Beschäftigten in 30 Kliniken, 27 Instituten und Fachzentren jährlich 225.000 Patienten. Unser Haus bietet medizinische Versorgung, modernste Diagnostik und umfassende Therapie mit höchstem internationalem Standard. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

In der  
**Klinik für Kinderheilkunde I**  
(Direktorin: Univ.-Prof. Dr. med. Ursula Felderhoff-Müser)

suchen wir zum 01.09.2024 eine/einen

**Oberärztin / Oberarzt (m/w/d)**  
**mit Schwerpunkt Neonatologie**  
(Aufgabenbewertung: Entgeltgruppe Ä3 TV-Ärzte)

Die Eingruppierung der Tätigkeit in Vollzeit/Teilzeit richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Aufgrund des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes bzw. des Teilzeit- und Befristungsgesetzes wird die Vertragsdauer abhängig von den persönlichen Voraussetzungen festgelegt.

### Ihre Klinik:

- Unser Level I Perinatalzentrum verfügt über 13 Beatmungs-, 14 Intermediate Care und 8 neonatologische Spezialpflegeplätze und ist apparativ modern ausgestattet inkl. umfangreichem Neuromonitoring. Klinischer Schwerpunkt ist die Versorgung und Behandlung von sehr kleinen Frühgeborenen (pro Jahr ca. 90 Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1500 g), kranken Neugeborenen, Kindern mit angeborenen Fehlbildungen und neurologischen Erkrankungen.
- Familienzentrierte Betreuung wird bei uns großgeschrieben; neben Rooming-In Möglichkeiten, einer eigenen Muttermilchspenderbank, der Elternberatung „Frühstart“ (Betreuung von Schwangerschaft bis zur in-house sozialmedizinischen Nachsorge bis zu 3 Monaten nach Entlassung nach SGB V) kümmern wir uns auch um die Langzeitentwicklung unserer Patienten bis ins Schulalter und darüber hinaus inkl. wissenschaftlicher Evaluation.
- Es besteht zudem eine sehr enge und kollegiale Zusammenarbeit mit der Geburtshilfe sowie allen Subspezialitäten der Pädiatrie und der Kinderchirurgie sowie aller an der Versorgung von Kindern beteiligten Disziplinen.
- Unsere klinischen und grundlagenwissenschaftlichen Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Entwicklungsprädiktion, der Prävention, der Untersuchung molekularer und immunologischer Mechanismen inklusive der Testung innovativer therapeutischer Ansätze (z.B. stammzellbasierte Therapien, Modulation der Immunantwort) nach perinatalen Insulten.

**Ihre Aufgaben:**

- Oberärztliche Leitungsaufgabe in den Bereichen der Neonatologie

**Ihr Profil:**

- Approbation als Ärztin/Arzt, abgeschlossene Weiterbildung im Gebiet der Kinder- und Jugendmedizin und im Schwerpunkt Neonatologie
- Interesse an der ganzheitlichen und evidenzbasierten Betreuung unserer Patienten und ihrer Familien
- Interesse an innovativen Verfahren und wissenschaftlichem Arbeiten
- Motivation und Teamfähigkeit

**Wir bieten Ihnen:**

- Mitarbeit in einem sehr kollegialen, erfahrenen und interdisziplinären Team
- Gestaltungsspielraum für eigenverantwortliches Handeln und Gestalten sowie teamorientiertes Arbeiten in offener und freundlicher Arbeitsatmosphäre
- Unterstützung in der Weiterentwicklung eines eigenen klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunktes, Möglichkeit zur Habilitation
- Bei wissenschaftlichem Engagement Möglichkeit der internen Forschungsförderung der Fakultät inkl. der eigenen Stelle (UMEA Advanced Clinician Scientist Programm)
- Attraktives Umfeld mit einem breiten klinischen und einem starken wissenschaftlichen Leistungsspektrum (Extremfrühgeborene, angeborene Fehlbildungen, Neuro-NICU, Langzeitentwicklung nach perinataler Erkrankung)
- AG Perinatale Neurowissenschaften mit diversen experimentellen Modellen und innovativen Methoden zur Untersuchung der perinatalen Hirn- und Lungenschädigung inkl. Langzeitentwicklung und Verhaltenstestung

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulnebenbeschäftigungsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

B

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zu Bewerbungszwecken gemäß den jeweils geltenden Regelungen zum Datenschutz. Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter: [www.uk-essen](http://www.uk-essen).